



## Monatlicher Report

2014-12



### Aktien: Das Auf und Ab geht weiter

Mit sehr hohem Tempo hat der Markt alle Verluste des Vormonats wieder aufgeholt und steuert auf das nur noch knapp 100 Punkte entfernte Allzeithoch zu. So erfreulich das ist, so zeigt es doch, wie extrem sich die Anleger in diesem Jahr verhalten. Der Markt ist aktuell wieder stark überkauft und es ist nicht die Frage ob, sondern wann der Markt wieder in die andere Richtung ausschlägt. Wir meinen aber, dass eine nächste Korrektur nicht wieder die Extreme des Oktobers erreichen wird. Als Unterstützung steht nun wieder die starke Unterstützung der 200-Tage-Linie bei 9514 zur Verfügung. Hier werden wir sicher Teile der vorher aufgebauten Liquidität zu Käufen nutzen.

### Renten: Unverändert

### Sonstiges: Gold

An diesem Wochenende stimmen die Schweizer darüber ab, ob die Nationalbank einen erheblich Anteil ihrer Währungsreserven in Gold halten muss. Kommt dieses Referendum durch, muss die Schweiz ihre Goldbestände nahezu verdreifachen. Das könnte der Beginn einer nachhaltigen Aufwärtsbewegung werden, wobei die ersten Ziele bei 1.400 US-Dollar liegen.

### ÖL

Die Opec konnte sich auf Ihrer turnusmäßigen Sitzung nicht auf eine Drosselung der Fördermenge einigen. Das wird den Abwärtstrend des Ölpreises weiter verschärfen und aus unserer Sicht mittelfristig die Marke von 60 US-Dollar erreichen. Diesen Preis leiten wir im übrigen nicht nur aus der Chartsituation ab, sondern hier liegt auch die Gewinnschwelle für Fracking.

*„Es sind nicht die Dinge, die uns beunruhigen, sondern die Meinungen, die wir von den Dingen haben.“  
Epiktet*

gez. Torsten Kahl

Der Inhalt (inkl. aller Zahlenangaben) ist ohne Gewähr.

Alle Informationen beruhen auf Quellen, die wir als zuverlässig erachten. Sie dienen lediglich der Information und begründen kein Haftungsbbligo. Bei Aktien bestehen gegenüber festverzinslichen Wertpapieren neben höheren Renditechancen auch wesentlich größere Risiken und ein Totalverlust kann nicht ausgeschlossen werden. Kein Teil darf (auch nicht auszugsweise) ohne unsere ausdrückliche vorherige schriftliche Zustimmung reproduziert werden.